

# INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung . . . . .	9
<b>Erster Teil: Reflektierte Situationen des Ichs . . . . .</b>	<b>19</b>
1. Vom Erzähler-Ich zum Ich-Erzähler . . . . .	19
1.1 Erzähler, Erzählfunktion, Situation . . . . .	19
1.2 Die Situation des Erzähler-Ichs in Watt . . . . .	26
1.3 Die Situationen der Ich-Erzähler in Molloy . . . . .	38
2. Die Auflösung der Ich-Erzählsituation . . . . .	46
2.1 Analyse des Anfangs von The Unnamable . . . . .	46
2.2 Paradoxe Ich-Dementis in der Ich-Form . . . . .	52
3. Auktoriale Momente im Ich-Roman . . . . .	58
<b>Zweiter Teil: Strukturen der künstlerischen Ironie . . . . .</b>	<b>67</b>
1. Die Aufhebung der Ich-Erzählsituation in transzendentaler Reflexion . . . . .	67
1.1 Rückgriff auf Friedrich Schlegel . . . . .	71
2. Hauptformen der Reflexion in der Trilogie . . . . .	74
2.1 Zentrifugale und zentripetale Kräfte . . . . .	74
2.2 Das Intérieur des Kopfes . . . . .	77
3. Formen ironischer Negativität . . . . .	83
3.1 Der negative Weg . . . . .	83
3.2 Die Ironie des Nichtwissens . . . . .	88
3.3 Aufgehobene Subjekt-Objekt-Relation . . . . .	92
3.3.1 Nichtidentität . . . . .	92
3.3.2 Abkehr vom Ausdruck . . . . .	96
3.3.3 Aporie des Sagens und Verstummens . . . . .	99
3.4 Unsystematik als ironische Methode . . . . .	103
4. Die Ironie des Produziertseins . . . . .	106
<b>Schluß: Zusammenfassung und ergänzende Beleuchtung der Ergebnisse . . . . .</b>	<b>111</b>
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>123</b>
I. Primärquellen (Werke von Samuel Beckett) . . . . .	123
II. Literatur über Beckett . . . . .	123
III. Aufsatzsammlungen, Symposien, Material- sammlungen über Beckett . . . . .	126
IV. Romantheoretische Arbeiten . . . . .	127
V. Literatur zum Begriff der Ironie . . . . .	129
VI. Poetologische Literatur zur Romantik . . . . .	131
VII. Ästhetische und literaturtheoretische Schriften . . . . .	132

VIII.	Friedrich-Schlegel-Ausgaben .....	133
IX.	Sonstige Literatur .....	133
	Sachregister .....	135
	Namenregister .....	138